

Gemen, 23.03.2020

Liebe Eltern,

die erste Woche im Unterricht auf Distanz oder für Sie im Hausunterricht ist geschafft.

Wir hoffen, Ihre Kinder und auch Sie als Lernbegleiter sind damit gut zurechtgekommen! Die meisten **Rückmeldungen**, die bei uns eingegangen sind, sagen das so.

Trotzdem kann es auch sein, dass an der ein oder anderen Stelle Schwierigkeiten auftreten. Das ist total normal. Bitte teilen Sie uns auch Schwierigkeiten und Fragen mit, damit wir entsprechend reagieren und unser Programm anpassen können.

Im Moment lernen wir ja alle... Nach der ersten Woche können wir als Lehrer unser Augenmerk nun auf das Feintuning legen.

In dieser Woche haben wir geschaut: Wie können wir es noch besser hinkriegen, dass alle Schüler sich anstrengen müssen? Auch diejenigen, die flott und ohne Mühe die bisher gestellten Aufgaben bearbeiten? Darum gibt es in dieser Woche in der Wochenübersicht für Ihr Kind in allen Jahrgangsstufe falls notwendig, den Hinweis: „Diese Aufgabe hat einen erhöhten Schwierigkeitsgrad. Sie muss und kann nicht von allen Schülern bearbeitet werden.“ Das ist für Sie der Hinweis, dass Sie entweder das eine Kind fordern können: „So, du machst das! Das ist eine Aufgabe für dich!“ oder dem anderen Kind auch Entlastung verschaffen: „Für dich ist eine Runde Blitzrechnen oder Kopfrechnen jetzt die wichtige Aufgabe!“. **Jeder soll sich anstrengen, und zwar in dem für ihn oder sie wichtigen Bereich und das ist nun mal nicht für alle dasselbe.** Anders als bei den Aufgaben von „Das kannst du immer machen!“ geht es in der neuen Kategorie „Sonderangebot“ ausschließlich um Anreicherung des Unterrichts durch erschwerte Anforderungen.

Was gibt es sonst noch? Die **Englisch**- Kollegen arbeiten daran, für Englisch Lernangebote zur Verfügung zu stellen.

Einige Kinder haben Ihre **Liesmal-Hefte** fertiggestellt. Ihr Anliegen nach Zusendung neuer Hefte ist angekommen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir jetzt nicht täglich einzelne Hefte verschicken können. In den dritten und vierten Klassen können die Kinder Bücher lesen. Viele Kinder in den zweiten Klassen schaffen das ebenfalls! Auch für alle anderen und unsere Erstklässler finden wir eine sinnvolle Lösung.

Von überall her ereilen uns täglich massenhaft Hinweise auf Filme, Apps, Lernspiele aller Art. Wir wollen Sie damit nicht überfrachten und verunsichern. Die Flut ist unermesslich. An dieser Stelle aber der Hinweise auf zwei Angebote, die vielleicht der ein oder andere schon entdeckt hat und nutzt:

Ab Montag, 23. März 2020, wird **im WDR Fernsehen täglich in der Zeit zwischen 9 Uhr und 12 Uhr ein Programm für Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter** ausgestrahlt. Das Angebot kombiniert Inhalte aus bekannten Kinderprogrammen wie der Sendung mit der Maus, Wissen macht Ah! und Planet Schule mit interaktiven Elementen, also beispielsweise

Rätselmöglichkeiten und aktive Bewegungspausen. Durch das Programm führen André Gatzke und die Grundschullehrerin Pamela Fobbe.

Alba Berlin (Basketballverein) startet eine tägliche Sportsstunde für Kinder.
www.albaberlin.de

<https://www.morgenpost.de/sport/alba/article228716033/Alba-Berlin-startet-taegliche-digitale-Sportstunde-fuer-Kinder.html>

Jeden Tag gibt es eine digitale Schulstunde (45 Minuten) Sport, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen – zum Ansehen und Mitmachen zu Hause. Von Montag bis Freitag will Alba auf seinem Youtube-Kanal unter www.youtube.com/albaberlin ein Sport-Programm für Kinder und Jugendliche im Kita- (9 Uhr), Grundschul- (10 Uhr) und Oberschul-Alter (11 Uhr) anbieten.

Dass wir Ihre Kinder damit nicht zu Vielsehern machen wollen, versteht sich wohl von selbst. Am Ende kommt es auf die gesunde Mischung an....

Die **Notbetreuung** wurde vorsorglich schon auf die Wochenenden und Ferien ausgeweitet. Die Formulare zur Anmeldung sind ja hier auf der Seite eingestellt. Wichtig: Diese Betreuung ist weiterhin eine Notbetreuung, die man dann nutzen kann, wenn es keine andere Möglichkeit gibt und wenn die Kinder keine Krankheitssymptome aufweisen, die Kinder nicht in Kontakt stehen zu infizierten Personen, seit dem Kontakt mit infizierten Personen 14 Tage vergangen sind und sie keine Krankheitsymptome aufweisen, die Kinder sich nicht in einem Gebiet aufgehalten haben, das durch das Robert-Koch-Institut (RKI) aktuell als Risikogebiet ausgewiesen ist bzw. 14 Tage seit Rückkehr aus diesem Risikogebiet vergangen sind und sie keine Krankheitssymptome zeigen.

Viele von Ihnen haben in der vergangenen Woche hoffentlich die gute Erfahrung gemacht, dass Ihre **Anliegen** berücksichtigt und zügig bearbeitet und weitergeleitet werden. Hier noch einmal die **zentrale Anlaufstelle**:

Kontakt: info@cordula.borken.de

Telefonisch sind wir entweder unter 93310 oder aber **für die Zeit der Schulschließung unter 939 820** erreichbar.

Wie können alle weiter in Kontakt bleiben... ? Die Klassenlehrerinnen werden sich bei Ihnen und Ihren Kindern melden und sind gespannt , wie es allen geht, wie alle mit den Aufgaben zurecht kommen, und freuen sich einfach, dann Kontakt auf die ein oder andere Weise mit „ihren“ Kindern zu haben.

Auch von mir allen ganz herzliche Grüße



Christel Bernard
Schulleiterin